

Neu!! Start im
Februar 2024

Zertifikatslehrgang

Agroforst

Zukunftsfähige Landwirtschaft durch Einbindung von Gehölzen

Ihr Wissen wächst 

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft


LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Seminartermine
jeweils von 09:00 bis 17:00

19. Februar bis 19. November 2024
14 Tage oder 130 UE

Seminarorte
Wolkersdorf/Weinviertel, Eisenberg,
Absdorf, Amstetten, Tullnerfeld,
Inzersdorf, St. Pölten, u.a.m.

Teilnehmerbeitrag
inkl. Pausengetränke ohne Mittagessen
€ 980.- pro Person (gefördert)
€ 2440.- pro Person (ungefördert)
Information zur Bildungsförderung LE 14-
20 unter [Bildungsförderung LE 14-20 | LFI](#)
[Niederösterreich](#)

Information und Anmeldung

LFI NÖ, Dipl.-Päd. Irene Blasge
E-Mail: irene.blasge@lk-noe.at
Tel.: 05 0259 26108

Trainer:innen
Jochen Buchmaier, Philipp Gerhardt,
Theresia Markut, Hans Georg Pfüller,
Mara Müller, Zeno Piatti, Michael
Suanjak, Roland Teufl, Wouter van Eck,
Janos Wack, Tobias Peschel, Gerald
Lindner, Renke de Vries, Wouter van
Eck

Zertifikatslehrgang Agroforst



Zukunftsfähige Landwirtschaft durch Einbindung von Gehölzen

Agroforstsysteme können Teil eines neuen Weges für die Landwirtschaft sein. Sie bieten hinsichtlich einer Klimawandelanpassung und Klimamitigation, der Förderung der Biodiversität, Verbesserung des Wasserhaushalts, sowie der Verbesserung und dem Erhalt der Bodenfruchtbarkeit (Humusaufbau) vielversprechende Handlungsoptionen zur Risikoreduktion und Absicherung der Ernte für die Landwirtschaft mit messbaren Ergebnissen.

Die Teilnehmer:innen des Zertifikatslehrgangs sollen einen Überblick über die verschiedenen Agroforstsysteme und darin nutzbaren Arten bekommen und eine fachlich versierte Planung und Bewirtschaftung von Agroforstsystemen vornehmen können, um damit eine zukünftige betriebliche und ökonomische Diversifizierung und eine gegenüber dem Klimawandel resilientere Landwirtschaft erreichen.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

